



GdS SPEZIAL

Continentale BKK

19. Februar 2025

Enttäuschender Auftakt

Die Forderung zur Gehaltssteigerung war Ende vergangenen Jahres klar kommuniziert:

9,0 Prozent, mindestens jedoch 300 Euro!

Dazu erwarten die Kolleginnen und Kollegen einen Gewerkschaftsbonus sowie weitere Verbesserungen der Arbeitsbedingungen, wie zum Beispiel eine Arbeitszeitreduzierung. Die Antwort der Arbeitgeberseite darauf:

E n t t ä u s c h e n d !

Die Arbeitgeberseite lehnte die Forderung kategorisch ab, ein Gegenangebot gab es nicht. Die Argumente waren dabei nicht überraschend. Auch die Continentale BKK leidet ebenso wie viele andere Krankenkassen unter der von der Politik geschaffenen schwierigen Finanzlage in der gesetzlichen Krankenversicherung. Des Weiteren belasten Versichertenverluste, hohe Krankheitszeiten sowie eine höhere Mitarbeiterfluktuation die Krankenkasse.

Umso wichtiger ist es in einer solchen Situation, das wichtigste Kapital der Krankenkasse zu schützen und zu fördern:

d i e B e s c h ä f t i g t e n

Tag für Tag setzen sich diese mit vollem Einsatz für die Continentale BKK ein, rechtfertigen zum Beispiel den hohen Zusatzbeitrag und überzeugen die Versicherten durch einen sehr guten Kundenservice von der Continentale BKK als ihrer Kasse. **Das unermüdliche Engagement der Beschäftigten ist daher entscheidend für den weiteren Er-**

folg der Continentale BKK, was direkt auch zur Stabilisierung der finanziellen Lage beiträgt.

Und nicht nur die Krankenkasse steht vor Herausforderungen. Auch die Beschäftigten haben immer noch mit den Auswirkungen der hohen Inflation aus den letzten Jahren zu kämpfen. Neben den hohen Lebenshaltungskosten haben die Beschäftigten weitere finanzielle Belastungen zu erwarten, wozu unter anderem auch die Anfang des Jahres vorgenommene Erhöhung des Zusatzbeitrages der Continentale BKK selbst in Höhe von 3,33 Prozent zählt.

Die Gleichung ist am Ende einfach: Eine Krankenkasse kann ohne qualifizierte und insbesondere auch motivierte Beschäftigte nicht bestehen!

Wir haben daher deutlich gemacht, dass wir vor der Fortführung von weiteren Gesprächen eine ernsthafte Auseinandersetzung mit den Forderungen der Beschäftigten erwarten. Der Vorstand sagte zu, sich mit unseren Argumenten noch einmal eingehend zu befassen. In der nächsten Verhandlungsrunde soll es daher auch ein konkretes Gegenangebot geben. Wir hoffen, dass darin die Anerkennung, Motivation und Wertschätzung zum Ausdruck kommen, die die Kolleginnen und Kollegen in diesen herausfordernden Zeiten verdient haben.

Die Tarifverhandlungen werden am **21. März** fortgesetzt. Wir halten Sie diesbezüglich auf dem Laufenden.

GdS Wir kommt weiter

Beitrittserklärung

Bitte einsenden an: GdS-Bundesgeschäftsstelle, Müldorfer Straße 23, 53229 Bonn oder gescannt per E-Mail an: info@gds.de

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zur
GdS – Gewerkschaft der Sozialversicherung.

Frau Herr divers

Name | Vorname

Straße

PLZ | Ort

E-Mail (privat)

E-Mail (dienstlich, falls privat nicht vorhanden)

Mobilnummer

Beginn der Mitgliedschaft

Geburtsdatum

Status (z. B. Arbeitnehmer, DO-Angestellter, Beamter, Auszubildender)

Entgelt- | Vergütungs- | Besoldungsgruppe

Arbeitgeber (bitte genaue Beschreibung | Träger)

Regional- | Bezirksdirektion | Haupt- | Bezirksverwaltung | Filiale |
Verwaltungs- | Geschäftsstelle | Servicecenter | Kundenzentrum

Dienstanschrift

Ich wurde geworben durch



Mein GdS-Beitrag beträgt 5,00 Euro, da ich zurzeit
Auszubildende(r) | Anwärter(in) | Studierende(r) bin.

Auszubildende(r) von _____ voraussichtlich bis _____

Anwärter(in) von _____ voraussichtlich bis _____

Studierende(r) von _____ voraussichtlich bis _____

Mein GdS-Beitrag beträgt _____ Euro,
das sind 0,75 Prozent meiner Bruttobezüge.

Mein GdS-Beitrag richtet sich nach dem Höchstbetrag, da meine
Bruttobezüge die Beitragsbemessungsgrenze in der gesetzlichen
Krankenversicherung übersteigen.

Ich beantrage den Partnerbeitrag der GdS, da meine Partnerin | mein
Partner ebenfalls GdS-Mitglied ist.

Ich ermächtige die GdS bis auf Widerruf, den sich aus meinen jeweili-
gen Einkünften ergebenden Beitrag per Lastschrift von meinem Konto
einzuziehen. Mir ist bekannt, dass die GdS den Beitrag nach linearen
Gehaltserhöhungen prozentual anpasst.

Ich wünsche die Abbuchung monatlich quartalsweise

Kreditinstitut

IBAN

Gläubiger-Identifikationsnummer DE ZZZ 00000 329397

Sondervereinbarung:

Ich bitte, meine Mitgliedschaft bei der Gewerkschaft

vom _____ bis _____

auf die GdS-Leistungen anzurechnen.

Ich bitte, die Beitragszahlung zur GdS bis zum Ablauf der Kündigungsfrist

am _____ (bitte genaues Datum) auszusetzen.

Datum | Unterschrift